



## Vereinsnachrichten

### Namen, Neuigkeiten

Bei den Weltmeisterschaften, die in diesem Jahr vom 28. Juli bis zum 3. August in Hannover stattfanden, belegte **Almuth Kirsch** mit 240 Silben einen beachtlichen 28. Platz.

### Vereinsausflug am 14. Juni 2001

Zweimal nach Langenberg und zurück an einem Tag! Wie das geht? Nun, die Stenos machen's möglich! Aber berichten wir der Reihe nach:

Pünktlich um 9:30 Uhr trafen sich am 14. Juni 2001 18 „erfahrene Bergsteiger“ am Bahnhof Buer-Nord, um rund um den Sender Langenberg zu wandern. Die jüngste Teilnehmerin war 5 Jahre alt, die älteste 93 (in Worten: dreiundneunzig!). Und da soll nach mal einer sagen, unsere Ausflüge wären nicht für alle Altersklassen!

Nachdem wir am Bahnhof Langenberg angekommen waren, ging es zunächst einmal ca. 130 Stufen treppauf „zum Warmwerden“. Als wir danach auch noch den „Rest“ des Aufstiegs geschafft hatten, freuten wir uns schon auf die Spielwiese, die uns erwartete. Hier konnten wir verschnauften und uns aus den mitgebrachten Rucksäcken stärken. Danach erwartete uns „Natur pur“. Etwa zwei Stunden ging es durch das herrliche Bergische Land, bis wir schließlich den Kaffee rochen, den es ja noch geben sollte. Und dazu gab es schöne große Stücke Obstkuchen (auf Wunsch auch mit extra viel Sahne!).

Danach führte unser Weg zum Bahnhof Nierenhof. Da wir unseren Zug dort allerdings um wenige Minuten verfehlten, nutzten wir unsere Fahrkarte und fuhren noch einmal nach Langenberg. Der zaghafte Vorschlag: „Jetzt laufen wir die Tour nochmal!“ fand allerdings wenig Resonanz. Und nach einer gymnastischen Übung am Bahnhof (raus aus dem Zug – rein in den Zug; das Bahnpersonal bestand darauf!), traten wir dann unsere wohlverdiente Heimreise an.

Am Heimatbahnhof Buer-Nord wieder angekommen lautete dort die am meisten gestellte Frage: „Wohin fahren wir das nächste Mal?“ – Nun, das wissen wir auch noch nicht, aber: „Wir arbeiten dran!“

(Gerd-Heinz Harmeling)

Übrigens – weitere Fotos hierzu finden Sie im Internet unter [WWW.STENO.DE](http://WWW.STENO.DE)



### Seniorentanz

Wir sind auch noch da, die Junggebliebenen vom Seniorentanz. Wir tanzen und feiern gerne.

Am 7. Mai 2001 haben wir in unserem Übungsraum in der Realschule eine schöne Maifeier gestaltet. Tänze, Mailieder, Gedichte und Sketche füllten den Abend. Natürlich gab es wie bei jeder Feier selbstgemachte Salate, belegte Schnittchen und Sekt.

Der Fortgeschrittenenkurs unter Leitung von Frau Weller ist montags von 18:30 bis 20:00 Uhr, der Anfängerkurs unter Leitung von Frau Rose dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr. Neuzugänge sind erwünscht.

Wer Näheres erfahren will, melde sich bitte im Büro des Stenografenvereins Buer E. V., Tel. 3 33 02.

## Seniorenmeisterschaften

Der Deutsche Stenografenbund hat einen neuen Wettbewerb kreiert - Deutsche Seniorenmeisterschaften. Bei diesem Wettkampf wird in zwei Altersklassen (50 bis 64 und ab 65 Jahre) geschrieben. Die Wettbewerbe in Kurzschrift und im Tastschreiben (20 Minuten) finden erstmalig am 1. und 2. Dezember 2001 in Jena (Thüringen) statt.

Wäre das nicht etwas für **unsere** „Senioren“? In Erinnerungen an vergangene Wettschreiberfolge schwelgend, verbunden mit einem familiären Ausflug, eventuell weihnachtshalber ins Erzgebirge? Noch ist genügend Zeit, die vergilbten Kenntnisse und Fähigkeiten in Kurzschrift und im Tastschreiben an unseren Übungsabenden aufzufrischen.

Wenn Sie im bereits Jahre 1951 das Licht der Welt erblickt hatten, sind Sie automatisch für die Teilnahme qualifiziert. Rufen Sie unsere Geschäftsstelle an, wenn Sie Spaß daran hätten an den **ersten Deutschen Seniorenmeisterschaften** in Jena teilzunehmen. Die Konditionen sind jetzt zwar noch nicht bekannt, aber der Vorstand läßt sich schon etwas einfallen, falls genügend Interesse seitens unserer Mitglieder besteht.

## Neue Seminare

Für die zweite Jahreshälfte haben wir uns interessante Themen ausgesucht, zu denen wir Ihnen viele hilfreiche Informationen und Tipps geben wollen. In unserem Seminar „Stärkung des Immunsystems“, am 10. November 2001, von 10:00 bis 14:00 Uhr zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre Gesundheit schützen können.

Im zweiten Seminar „Altersvorsorge/Kapitalanlage“ am 08. September 2001, von 10:00 bis 14:00 Uhr erhalten Sie Informationen zur „Riester-Rente“ und wie Sie sich selbst am Besten eine Zusatzrente finanzieren können.

Weitere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

## Stenojugend fährt zum Bobbejaanland

Nach dem riesigen Erfolg unserer letztjährigen Fahrt ins Phantasialand, führt uns der diesjährige Freizeitparkbesuch – auf vielfachen Wunsch – wieder einmal in das belgische Bobbejaanland.

**Termin: 30. September 2001**

Einzelheiten, wie Abfahrtszeit und Kostenbeitrag werden rechtzeitig durch ein gesondertes Flugblatt (mit Anmeldung) bekannt gegeben. Neu ist, dass der Teilnehmerbeitrag in diesem Jahr im Voraus zu entrichten ist, da wir die Gruppe anmelden müssen.

## Vereinspunktewettbewerb

Im **Vereinspunktewettbewerb** gibt es nach drei gewerteten Leistungsschreiben folgenden Zwischenstand:

**Kurzschrift:** Alfred Bomanns (26 Punkte), Bärbel Cygan (24), Ursula Schätzmann (18) und Brigitte Paul-Gross (14).

**Tastschreiben:** Alfred Bomanns (26 Punkte), Nicole Burggraf (20), Frauke Haußmann (20) und Ursula Schätzmann (18)

## Kreativ-Workshop

Weihnachten kommt schneller, als Sie denken! Daher machen wir schon einmal darauf aufmerksam, dass wir am Freitag, 30. November 2001, von 17:00 bis 21:00 Uhr einen Kreativ-Workshop „Adventsbasteln“ anbieten. Erstellen Sie sich hier Ihre eigenen Kränze oder Gestecke. Preis: 10 DM, zzgl. Materialkosten.

## Andere Vereine und Verbände

Der **Generalsekretär** der **Intersteno** Ministerialrat a. D. **Dr. Karl Gutzler** ist tot. Er verstarb am 8. Juli 2001 im Alter von 72 Jahren in Bonn.

## Was Sie schon immer wissen wollten

Ob "Malle", Balkonien oder Down Under - es ist wieder so weit: Für viele von Ihnen steht (oder stand) in diesen Tagen und Wochen der wohlverdiente Urlaub vor der Tür. Doch sind wir nun in oder im Urlaub und kehren wir (hoffentlich) in erholtem oder im erholten Zustand zurück? Bevor das nicht geklärt ist, sollten Sie nicht die Koffer packen!

Kein Problem, ob Sie nun "in" oder "im" sagen, der Urlaub ist Ihnen auf jeden Fall sicher. Wenn auch "in Urlaub sein" eher für eine allgemeine Aussage steht (im Sinne von "nicht arbeiten") und "im Urlaub sein" durch die Verschmelzung mit dem bestimmten Artikel "dem" eher einen konkreten (z. B. bereits erwähnten) Urlaub meint, so wird dieser feine Unterschied im allgemeinen Sprachgebrauch kaum empfunden. Beide Varianten sind austauschbar.

Genauso verhält es sich dann auch mit dem Erholungsgrad. Ob Sie nun im erholten (= in dem erholten) oder in erholtem (= sinngemäß: in einem erholten) Zustand sagen - der Effekt ist der gleiche, und grammatisch gesehen kann man auch nichts falsch machen.

Weitere Paradebeispiele für das freie grammatische Wahlrecht in diesem Bereich sind "in/im Hinblick auf", "in/im Bau sein" und "in/im Umlauf sein".

Quelle: [WWW.DUDEN.DE](http://WWW.DUDEN.DE)

## Dann waren da noch ... Die zehn Finger

Da hat nun der Herrgott dem Menschen fürs Leben  
an jede Hand fünf Finger gegeben.  
Wozu? Nicht um Ringe darauf zu zieh'n,  
nein, dass sie ihm helfen bei all' seinen Müh'n!

Das weiß schon der Säugling im Wiegennest,  
hält mit seinen Fäustchen sein Fläschchen fest.  
Wird er größer, der Junge, ist er nicht dumm,  
mit 10 Fingern haut, boxt und balgt er sich 'rum!

Und spielen die Mägdlein mit Puppen und Ball,  
die 10 Finger brauchen sie auf jeden Fall.  
Beim Nähen, beim Sticken, beim Knüpfen und  
Stricken,  
nicht einer darf vor der Arbeit sich drücken!

Ob einer die Zither zupft, die Fiedel streicht,  
ob auf dem Piano die Herzen erweicht:  
Beim Spiel, bei der Arbeit; ob Mädchen, ob Mann,  
wer seine 10 Finger hat, der wendet sie an!

Nur wer g'rade geworden ein "Stenotypist",  
oft seltsamerweise so unpraktisch ist,  
zu tippen mit zwei, drei, vier Fingern umher –  
wie macht er sich dadurch das Leben schwer!

Ein paar Finger schufften, indessen – wie dumm –  
Zappeln die anderen untätig herum.  
Weil diese faulenzten, zur Arbeit nicht taugen,  
müssen nun aushelfen die armen Augen!

Die eilen nun ständig mit ängstlichem Blick  
vom Buch auf die Tasten, hin, her und zurück.  
Jetzt sucht man die Tasten, jetzt das Manuskript,  
dazwischen man schnell mal daneben tippt!

"Warum hab' dem Stenotypisten fürs Leben  
ich nur auch mal 10 Finger gegeben?" –  
denkt lachend der Herrgott, so oft er es sieht,  
wie einer sich mit dem "Tippen" abmüht!

Wie leicht hat's dagegen, ob Mädchen, ob Mann,  
wer mit seinen 10 Fingern blindschreiben kann.  
Ein jeder Finger weiß was er zu tun,  
das Auge kann dann auf dem Text immer ruh'n!

Verpasst wird kein Anschluss, in falsche Zeilen  
gerät man nie, wie sehr die Finger auch eilen.  
Drum macht euch die Arbeit doch leicht und bequem,  
lernt Blindschreiben, lernt das Zehnfingersystem!

Quelle: Deutsche Stenografenzeitung

## Assoziations-Blaster

Wenn man im Internet nach den Begriffen Steno, Stenografie, Schreibmaschine, Tastschreiben oder Ähnlichem sucht, findet man schon sehr interessante Seiten, wie z. B. die Seite [www.assoziations-blaster.de](http://www.assoziations-blaster.de).

*„Der Assoziations-Blaster ist ein interaktives Text-Netzwerk in dem sich alle eingetragenen Texte mit nicht-linearer Echtzeit-Verknüpfung(TM) automatisch miteinander verbinden. Jeder Internet-Benutzer ist aufgerufen, die Datenbank mit eigenen Texten zu bereichern.*

*Die einzelnen Beiträge können nicht der Reihe nach gelesen werden, stattdessen wird anhand der entstehenden Verknüpfungen von einem Text zum anderen gesprungen. Die dadurch entstehende endlose Assoziations-Kette vermag dem Zusammenhalt der Dinge schlechthin auf die Spur zu kommen.*

*Die Datenbank mit den Texten ist nach Stichworten geordnet. Jeder Text gehört zu einem bestimmten Stichwort und die Stichworte stellen auch die Verbindungen zwischen den Texten her.*

*Jeder Internet-Benutzer darf auch neue Stichwörter eintragen, die dann sofort Auswirkungen auf alle bereits vorhandenen Texte haben.“*

Und wenn wir dort Schreibmaschine eingeben, erhalten wir z. B. folgende Texte:

„Ich habe als Kind von meiner Mutter die alte mechanische Schreibmaschine geschenkt bekommen, als sie sich eine neue elektrische angeschafft hat, auf der sie heute noch tippt, obwohl ich ihr meinen alten Computer geschenkt habe... sie traut sich nämlich immer noch nicht so recht an das Ding heran und hat bisher nur ein paar Probeausdrucke gemacht.“

„Ja, davon habe ich schon mal gehört. Das war glaube ich Anno Schnuffdich, lange vor der Erfindung der selbstklebenden Geltastatur, oder noch früher etwa? Es handelte sich hierbei Gerüchten zufolge um rechteckige Kästen von enormem Gewicht, die mehrere kleine Vierecke enthielten, auf die man drückte und die dann durch Bewegen eines Dings einen Buchstaben auf einem Blatt Papier erzeugten, was man aber vorher erst noch durch eine Rolle im oberen Teil des Kastens stecken musste. Jedenfalls so ähnlich, glaube ich.“

„Die Pistole ist die Schreibmaschine des Analphabeten (stammt leider nicht von mir, sonder ist ein Buchtitel, glaube ich).

Neugierig? – Dann probieren Sie es doch selbst mal (auch mit anderen Begriffen) aus! Der Begriff Steno ist leider noch nicht vorhanden, aber vielleicht füttern Sie den Blaster mit Ihren eigenen Assoziationen! Probieren Sie doch auch mal

## Termine

**2001-09-15 bis 2001-09-16**

Westdeutscher Verbandstag in Geseke

**2001-09-24 bis 2001-09-28**

Vereinsleistungsschreiben Stenografenverein Buer E.V.

**2001-09-30**

Fahrt der Stenojugend zum Bobbejaanland

**2001-10-13 bis 2001-10-14**

Bundsvorstandssitzung, Soest

**2001-10-27 ab 19 Uhr**

Herbstfest Stenografenverein Buer e.V., Waldhaus Resse

**2001-11-03**

13. Bundespokalschreiben, Oldenburg (Oldb)

**2001-12-01**

Deutsche Seniorenmeisterschaften in Jena

**2002-02-09 bis 2002-03-03**

29. Bundesjugendschreiben

**2002-04-07**

Mitgliederversammlung DStB in Bad Nauheim

**2002-05-09 bis 2002-05-12**

Deutsche Meisterschaften, 31. Stenografentag in Breckerfeld

**2002-11-02**

14. Bundespokalschreiben

**2003-05-28 bis 2003-06-01**

Deutsche Meisterschaften

**2004-05-19 bis 2004-05-23**

Deutsche Meisterschaften